

LICHTBLICK

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE
MASSENBACH-MASSENBACHHAUSEN

Frühjahr 2026





Impuls	3
Mitarbeitersonntag	4-5
Amtseinsetzung neuer Kirchengemeinderat	6-7
Wechsel im Vorsitz der Kirchengemeinde	8-10
neue Mitarbeitende im Gemeindezentrum	11
aus den Kindergärten	12-14
Kinderbibelwoche	15
Gottesdienste	16-17
Freud & Leid	18-19
Konfirmation 2026	20
Rückblick Konfidinner	21
Kleine Leute Gottesdienst / Adonia / Kinderkirche	22-23
CVJM	24-25
Weltgebetstag	26
Männervesper	27
Hospizdienst	28
Valentinsdinner	29
Impressum	31
Kontakte	32

Siehe, ich mache alles neu. Offb. 21,5

Nicht nur jetzt, wenn die Tage länger werden, die Sonne mehr Kraft bekommt, das Grün sich aus dem Erdreich drückt - nicht nur jetzt liebe ich die Jahreslosung für unser Jahr 2026 aus dem Buch der Offenbarung: „Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!“ (Offenbarung 21,5) Jedes Wort darin hat so viel Kraft, macht so viel Hoffnung:

Siehe - wir sind zum Sehen aufgerufen. Zum genau Hinsehen. Das Neue erscheint oft unscheinbar, unaufdringlich. Oft sehen wir darüber hinweg. Schau hin! Siehe! Du wirst viel entdecken!

ich - Gott selbst macht alles neu. Er meint es ernst. Er nimmt die Verantwortung dafür, dass Neues werde, voll auf seine Kappe. „Ich“ sagt Gott und entlastet alle, die meinen, es selbst schaffen zu müssen.

mache - Gott redet nicht nur. Er tut. Er wird es vollbringen. Gott ist ein „Macher“. Einer, der es anpackt. Zwar braucht er manchmal unsere Hände, Herzen und Worte - aber ER vollbringt. Gott macht alles neu!

alles - Gott macht ALLES neu. Wenn er sagt alles, meint er alles. Die ganze Schöpfung. Nicht nur die Menschen. Nichts ist ausgeschlossen. Pflanzen, Tiere, leblose Materie. Aber auch Gedanken und Gefühle, Erinnerungen und Träume. Alles macht Gott neu!

neu - Gott macht alles NEU! Wie genau das sein wird, das weiß niemand. Aber neu wird es sein. Aufgerichtet, heil, vollkommen, in Liebe und Leben. Zwei Verse vor der Jahreslosung heißt es:

„Gott wird abwischen alle Tränen von ihren Augen und der Tod wird nicht mehr sein, noch Leid, noch Geschrei, noch Schmerz wird mehr sein.“ Neu macht Gott alles.

Im Frühling wird es spürbar, wie Gott alles neu macht. Jedes Jahr, egal wie hart und dunkel der Winter war. Welch eine großartige Hoffnung!

Es grüßt Sie, Ihre
Pfarrerin

Sonja Binder

Sonja Binder





FREIWILLIGER GEMEINDEBEITRAG

Wir freuen uns riesig, dass Sie uns mit Ihrem Freiwilligen Gemeindebeitrag wieder so großzügig beschenkt haben und wir wollen von Herzen DANKE sagen!

DANKE für IHRE Spenden:

4 280 € ohne Zweckbestimmung. Diese Spenden ermöglichen uns unvorhergesehene, notwendige Ausgaben zu tätigen.

3 325 € für die kirchlichen Gebäude

985 € für die Ausstattung unseres Gottesdienstraumes im Gemeindezentrum in Massenbachhausen

100 € für die Jugendarbeit

Stand 13.03.2026

Gott segne Sie und die Verwendung Ihrer Gaben!



RÜCKBLICK MITARBEITERSONNTAG

DANK, GEMEINSCHAFT, AUFBRUCH

Mit einem festlichen Gottesdienst begann am Sonntag, 8. Februar 2026 der Arbeitersontag im Gemeindezentrum in Massenbachhausen. Im Mittelpunkt standen dabei nicht nur Dank und Wertschätzung für das vielfältige Engagement in der Kirchengemeinde, sondern auch die Verabschiedung des bisherigen Kirchengemeinderats sowie die feierliche Einsetzung des neu gewählten Gremiums. Der Gottesdienst war geprägt von herzlichen Worten des Dankes an die ausscheidenden Mitglieder des Kirchengemeinderats. Gleichzeitig richtete sich der Blick nach vorn: Die neuen Mitglieder des Kirchengemeinderats wurden im Rahmen des Gottesdienstes offiziell in ihr Amt eingeführt. Mit Gebet und Segen wurden sie für ihre bevorstehenden Aufgaben gestärkt.

Der anschließende Sektempfang und das darauffolgende gemeinsame Mittagessen bot reichlich Gelegenheit zur Begegnung und zum Austausch. Besonders beeindruckend war das tolle Kuchen- und Nachtsch-

buffet, zu diesem zahlreiche Mitarbeiter selbstgemachte Köstlichkeiten beigesteuert hatten. Der Arbeitersontag machte einmal mehr deutlich, wie sehr das Gemeindeleben vom ehrenamtlichen Engagement lebt. Ein herzlicher Dank galt daher allen Mitarbeitenden, denn Ihr Einsatz ist das tragende Fundament unserer Kirchengemeinde. Mit viel Zuversicht und dem gemeinsamen Wunsch nach Zusammenhalt, Offenheit und Gottes Segen blickt die Kirchengemeinde nun in die Zukunft. Der Arbeitersontag setzte dafür ein starkes Zeichen: Gemeinschaft trägt – gestern, heute und morgen.

(Carina Erath)



AMTSEINSETZUNG KIRCHENGEMEINDERAT



Brunhilde Klemm



Dieter Boger



Christina
Brückmann



Manuela
Lämmle



Jessica
Erath



Carina Erath



Carolin Heiche



Christine
Wittmann

... der Ordnung unserer Landeskirche
 Ich will achthaben auf Lehre und Leben
 und dem wehren, was dem Evangelium widerspricht.
 Ich will die Einheit der Kirche fördern.
 Ich werde über das schweigen, was mir seelsorglich anvertraut
 wird.
 In meinem Leben, Reden und Tun will ich Gott dienen.

Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!

Mit großem Dank setzten wir im Gottesdienst am 8. Februar nicht nur den neuen KGR in das Amt ein, sondern begrüßten auch neue Mitarbeitende und verabschiedeten drei Mitglieder aus dem Kirchengemeinderat.

Peter Göhrig dankten wir für 24 Jahre im Amt. Von 1995-2007 und dann wieder von 2013-2025 ließ er sich in diesen Dienst berufen. Seinen kritischen Blick werden wir vermissen. Peter verantwortet weiterhin mit seinem Team das Männervesper, eine große Bereicherung für unsere Gemeinde. Wir freuen uns, dass diese Veranstaltungen Dank seinem Enga-

gement so großen Anklang finden.

Jürgen Schad hatte eigentlich nicht den Plan, sich nach seinem Zuzug in unserer Gemeinde in den Dienst als KGR zu stellen. Umso dankbarer waren wir, dass er unser Gremium mit viel Wissen aus seiner vorherigen Gemeinde bereichert hat. Oft waren wir von seinem geschichtlichen Wissen begeistert, was uns manche Hintergründe über Traditionen und andere Dinge erklärt hat.



Pfarrerin Kirchner und Pfarrerin Binder

Jahn Goldfuß war unser jüngstes Mitglied. Dem Gremium tat es sehr gut, ihn als Stimme der jungen Generation dabei zu haben. Durch familiäre Veränderungen war es Jahn in den letzten Monaten leider nicht mehr möglich, sich in unserer Gemeinde einzubringen.

Wir danken unseren drei Ausgeschiedenen ganz herzlich für ihren Einsatz und wünschen ihnen Gottes reichen Segen!

Das Amtsversprechen

Im Aufsehen auf Jesus Christus, den alleinigen Herrn der Kirche, will ich meinen Teil dazu beitragen, das Evangelium von Jesus Christus, wie es in der Heiligen Schrift gegeben und in den Bekenntnissen der Reformation bezeugt ist, aller Welt zu verkündigen.

Als Mitglied des Kirchengemeinderats will ich daran mitarbeiten, dass die Kirche auf den Grund des Evangeliums von Jesus Christus gebaut werde.

Meinen Dienst will ich nach der Ordnung unserer Landeskirche tun. Ich will achthaben auf Lehre und Leben und dem wehren, was dem Evangelium widerspricht. Ich will die Einheit der Kirche fördern.

Ich werde über das schweigen, was mir seelsorglich anvertraut wird.

In meinem Leben, Reden und Tun will ich Gott dienen.

**Denn Gott ist's, der in euch wirkt
 beides, das Wollen und das Vollbringen,
 nach seinem Wohlgefallen.**

Phil 2,13

Liebe Gemeinde,

mit Freude und ebenso großem Respekt habe ich die Aufgabe als erste Vorsitzende unserer Kirchengemeinde übernommen. Für das mir entgegengebrachte Vertrauen möchte ich mich von Herzen bedanken. Viele von Ihnen kennen mich bereits – ich bin in Massenbach aufgewachsen, habe hier den Kindergarten und die Schule besucht. Schon meine Eltern, Großeltern, und Schwiegereltern, sind echte Massenbacher Urgesteine. Unsere Wurzeln liegen hier, und genau deshalb liegt mir unsere Kirchengemeinde ganz besonders am Herzen. Ich bin Mutter von drei lebhaften Jungs – mein Großer ist acht Jahre alt, die Zwillinge sind vier Jahre alt. Mein Alltag ist daher bunt, lebendig und manchmal auch herausfordernd. Studiert habe ich Agrarwissenschaften an der Universität Hohenheim, arbeite beruflich in Teilzeit als Steuerfachangestellte in einem Steuerbüro, das landwirtschaftliche Mandate betreut, und versuche darüber hinaus, einen Teil der bürokratischen Aufgaben im landwirtschaftlichen Betrieb meines Mannes zu organisieren.

Als neue Vorsitzende ist es mir wichtig zu betonen: Wir möchten die anstehenden Aufgaben nicht

allein, sondern als gesamtes Kirchengemeinderatsteam erfüllen. Entscheidungen sollen gemeinsam getragen werden, Ideen gemeinsam wachsen. Kirche lebt von Gemeinschaft – und diese beginnt im Miteinander der Verantwortlichen ebenso wie im Austausch mit Ihnen allen. Wir als Kirchengemeinderat sind jederzeit für Sie ansprechbar, egal ob für Anliegen, Gedanken, Impulse oder Kritik. Gleichzeitig bitte ich um etwas Nachsicht in der Einarbeitungsphase. Ich bin dankbar für jede Form der Unterstützung und bin bemüht mich mit Sorgfalt und Engagement in die neuen Aufgaben einzuarbeiten.

Mein Wunsch ist es, dass unsere Kirchengemeinde wieder mehr Zuspruch erfährt, dass Menschen neu oder wieder den Weg zu uns finden und dass wir gemeinsam offen sind für Wandel, wo er nötig und gut ist. Tradition und Veränderung dürfen dabei Hand in Hand gehen. Wir wollen Bewährtes bewahren und zugleich mutig neue Wege gehen. Ich freue mich auf die kommende Zeit, auf Begegnungen, Gespräche und ein lebendiges Gemeindeleben.

Herzliche Grüße

Carina Erath

Carina Erath

**„Siehe, ich mache alle neu“**

Unsere Jahreslosung - wie treffend auch in unserem Kirchengemeinderat und dem Vorsitz! 11 Jahre habe ich dieses Amt übernommen und Verantwortung in teilweise herausfordernden Zeiten für unsere Gemeinde getragen. Übernommen habe ich den Vorsitz 2014 / 2015 unter Pfarrer Wache. Schon kurz darauf die erste Herausforderung, dass Pfarrer Wache 2017 als Auslandspfarrer die Stelle nach Teneriffa wechselte. Wieder mal nach nur 3 Jahren Besetzung eine Vakatur in unserer Gemeinde. Pfarrerin Elke Stephan übernahm die Geschäftsführung für unsere Gemeinde und Pfarrer Harald Bär die Dienstgeschäfte wie Gottesdienste, Kasualien und Konfirmandenunterricht.

Die Dachsanierung der Georgskirche musste noch fertiggestellt werden, 2017 und 2018 stellten Sturmschäden uns vor neue Herausforderungen.

2018 war der Start der großen Innenrenovierung der Georgskirche. Im Juni 2018 konnten wir Investitur von Pfarrerin Sabine Kluger feiern, die sich allerdings im Sommer 2019 schon wieder verabschiedete, um eine Pfarrstelle in Sizilien anzunehmen. Im Dezember 2019 galt es, die Kirchenwahlen zu stemmen. Vakaturvertretung übernahm in der erneut



Der Herr

ABER, DER SELBER

VOR EUCH HER GEHT, DER

wird mit dir sein

UND WIRD DIE HAND NICHT ABTUN

NOCH DICH VERLASSEN.

FÜRCHTE DICH NICHT UND

ERSCHRICK NICHT!

5. MOSE 31,8

vakanten Zeit Pfr. i. R. Kurt Vogelgsang Am 11.7.2021 durften wir Investitur von Pfarrerin Carolin Kirchner feiern. In dieser Zeit war die große Herausforderung die Coronapandemie mit Lockdown und den ständigen Änderungen und Auflagen, die zu erfüllen waren. Von Herbst 2023 bis Dezember 2024 befand ich Pfarrerin Carolin Kirchner in Mutterschutz und Elternzeit, Unterstützung erhielten wir in dieser Zeit von Pfarrerin Sonja Binder, die sich seit Sommer 2025 unsere Pfarrstelle mit Pfarrerin Kirchner teilt.

Das war nur ein kleiner Einblick mit den wesentlichsten Veränderungen in dieser Zeit meines Vorsitzes, an dem man erkennen kann, wieviele „besondere“ Ereignisse in diesen 11 Jahren stattfanden.

Mein allerherzlichster Dank geht an dieser Stelle an (damals noch Kirchenpflegerin) Manuela Lämmle und unsere Pfarramtssekretärin Ute Rempp, die mich bei allen Aufgaben intensiv unterstützten und ohne die ich so manche Situationen nicht geschafft hätte.

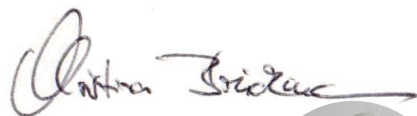
Ich freue mich unendlich, dass unsere Gebete erhört wurden und wir mit unseren beiden Pfarrern nun eine konstante, verlässliche und gute Besetzung haben.

Trotz großer Umstrukturierungen, die derzeit in unseren Kirchen vonnöten sind, ist bei uns „Ruhe eingekehrt“, die großen Renovierungen sind abgeschlossen, Kindergartenangelegen-

heiten werden von der Regionalverwaltung übernommen, es stehen keine erneuten Investiturvorbereitungen an :-) ... Zeit für mich, dass ich mich nun aus den Aufgaben des Vorsitzes zurückziehe, mit der Gewissheit, dass die Gemeinde mit Pfarrerin Carolin Kirchner und unserer neuen 1. Vorsitzenden Carina Erath in guten und jungen Händen ist. Ich wünsche Carina von Herzen viel Kraft und Gottes reichen Segen für diesen Dienst und bedanke mich aufs herzlichste auch bei der ganzen Gemeinde für Ihr Vertrauen welches Sie mir in diesen Jahren geschenkt haben sowie für Ihre Unterstützung in Taten, Worten und im Gebet!

„Befiehl dem HERRN deine Wege und hoffe auf ihn, er wird's wohlmachen“ (Psalm 37, 5) - Wie gut, dass wir uns immer wieder IHM anvertrauen dürfen und ER es wohl macht! Mit dieser Zusage dürfen wir alle mit Freude und Zuversicht und geborgen in Gottes liebenden Händen vertrauensvoll weitergehen und gespannt sein auf die Zukunft unserer Gemeinde.

Herzlichst Ihre / Eure



Christina Brückmann



NEUE GESICHTER IM GEMEINDEZENTRUM



Vielleicht ist es dem ein oder anderen schon aufgefallen, dass zwei neue Gesichter immer wieder in und um das Gemeindezentrum in Massenbachhausen herumschwirren.

Das sind wir – die Neuen: Andre und Elli Laske.

Wir haben drei Kinder und kommen aus Massenbach. Seit dem 1. November 2025 dürfen wir im Gemeindezentrum verschiedene Aufgaben, vor allem die Hausmeister-tätigkeiten, übernehmen. Wir freuen uns sehr über unseren neuen Aufgabenbereich und auf alles, was kommt.

Elli und Andre Laske

Hallo, mein Name ist Samuel Brückmann und ich freue mich, dass ich Familie Laske bei der Pflege der Außenanlage unterstützen kann. Mein Aufgabenbereich ist in der Hauptsache das eingezäunte Gelände sowie die Grasflächen.

Ich wohne mit meiner Frau und unseren drei Kindern in Schwaigern, komme aber ursprünglich aus Massenbachhausen und kenne das Gemeindezentrum seit meiner Kindheit bestens!

Samuel Brückmann



Wir danken Familie Laske und Samuel Brückmann für ihren Einsatz in und am Gemeindezentrum und wünschen ihnen viel Freude und Bewahrung bei ihrer Arbeit!

GENERATIONENCAFÉ

Herzliche Einladung an alle Generationen zum gemütlichen Beisammensein.

Wir möchten Ihnen die Möglichkeit geben, sich bei Kaffee und Kuchen zu treffen, sich auszutauschen, ab und zu einem Vortrag zu lauschen oder sich an einer kleinen Mitmachaktion einzubringen. Wir beginnen um 14:30 Uhr und enden gegen 16 Uhr mit einer Kurzandacht.

Unsere Termine bis zur Sommerpause:

- 20.04.2026 Gemeindezentrum Massenbachhausen
- 18.05.2026 Arche Massenbach
- 15.06.2026 Gemeindezentrum Massenbachhausen

NEUES AUS DEM SPATZENNEST

Matheforscher auf Entdeckungsreise ins Zahlenland

Zu Beginn des Jahres sind die „Mittleren“ unserer Gruppe in ein ganz besonderes Projekt gestartet: die Zahlenschule im Zahlenland. Seitdem heißt es regelmäßig: entdecken, zählen, ordnen und ausprobieren.

Mathematik begegnet uns überall im Alltag – und genau dort setzen wir an. Schon im Kindergartenalter sind Kinder neugierig auf Zahlen, Formen und Muster. Sie zählen die Kinder im Morgenkreis, verteilen Besteck beim Tischdecken, messen Zutaten beim Backen ab, halten die Zeit der Sanduhr beim Zähne putzen ein, machen jeweils nur ein Türchen beim Adventskalender auf oder sortieren Bausteine nach Größe und Farbe. Diese natürliche Freude am mathematischen Tun greifen wir im Zahlenland gezielt auf und vertiefen sie spielerisch. Im Zahlenland gibt es drei spannende Entdeckungsfelder: das Zahlenhaus, der Zahlenweg und die Zahlenländer.

Das Zahlenhaus

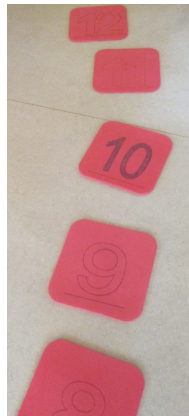
Im Zahlenhaus hat jede Zahl ihre eigene „Wohnung“. Diese wird mit genau so vielen Gegenständen eingerichtet, wie die Zahl vorgibt. So bauen die Kinder eine enge Bekanntschaft



zu den Zahlen auf und lernen deren Eigenschaften kennen. Besonders gefördert wird dabei das Erfassen kleiner Mengen auf einen Blick – ganz ohne abzuzählen.

Der Zahlenweg

Auf dem Zahlenweg nähern wir uns den Zahlen Schritt für Schritt. Durch vielfältige Bewegungs- und Zählspiele erleben die Kinder die Zahlenfolge bewusst und verinnerlichen deren Reihenfolge. Zählen wird hier zum aktiven Erlebnis.



Die Zahlenländer

Besonders beliebt sind die fantasievollen Zahlenländer. Im Einerland gibt es alles nur einmal, im Zweierland tritt alles paarweise auf, und jede weitere Zahl hat ihr eigenes Reich mit besonderen Merkmalen. Durch Geschichten, Lieder, Abzählreime und Bewegung tauchen die Kinder spielerisch in diese Zahlenwelten ein.

Mit viel Freude, Neugier und Begeisterung entdecken unsere „Mittleren“, dass Mathematik nicht trocken und abstrakt ist, sondern lebendig, spannend und überall zu finden. So werden sie Schritt für Schritt zu kleinen Matheforscherinnen und Matheforschern auf ihrer Reise ins Zahlenland.

(Natalie Lang)

NEUES AUS DEM BIBERBAU

Die Vorweihnachtszeit im Biberbau wurde wie immer mit unserem traditionellen Laternenfest eingeläutet. Am 07.11. trafen sich Kinder und Erzieherinnen an einem kühlen, aber trockenen Herbstnachmittag, um einen kleinen Spaziergang zu unternehmen. Hierfür hatten die Kinder im Vorfeld unter der Anleitung von Frau Kern und Frau Ipolt wunderschöne und originelle Laternen gebastelt, die sie stolz durch die Straßen von Massenbach trugen.

Bei unserer Rückkehr in den Biberbau erwartete uns unser Elternbeirat mit heißen Würstchen, Brötchen und Apfelschorle an schön gedeckten Tischen, und wir konnten unser Laternenfest gemütlich ausklingen lassen. Zum Abschied erhielt jedes Kind eine gebackene Martinsgans. Ein herzliches Dankeschön an unseren tollen Elternbeirat, der uns jedes Jahr unser gemeinsames Essen ermöglicht!

Die absolute Lieblingsvorbereitung für Weihnachten ist und bleibt für unsere Biberkinder das gemeinsame Plätzchenbacken. Mit tatkräftiger Unterstützung von Frau Braun und Frau Württemberger aus dem Elternbeirat konnten wir so manche Schüssel mit den weihnachtlichen Leckereien füllen und der vorweihnachtliche Duft zog den ganzen Tag durch unsere Räume. Da lief ei-



nem mehr als einmal das Wasser im Mund zusammen!

Das neue Kalenderjahr hielt gleich ein paar sehr kalte Tage bereit, so dass



die Kinder sich sogar während der Gartenzeit im Schnee austoben konnten. Mit viel Engagement bauten sie große Schneemänner, die sich leider am nächsten Tag schon wieder dem Tauwetter geschlagen geben mussten. Auch Schnee geschippt wurde fleißig, bis sämtliche Schubkarren mit der weißen Pracht gefüllt waren.

Zur Faschingsfeier im Biberbau flogen auch in diesem Jahr wieder alle Löcher aus dem Käse! Bei unserer Faschingsparty am 13.02. konnten Clowns, Polizisten, Superhelden, Ritter, Feuerwehrleute, Prinzessinnen, Pokemons, ... feiern, bis die

Schwarte kracht! Nach dem Morgenkreis mit Tanzeinlagen und Schokokuss-Wettessen bedienten sich alle am Süßigkeiten-Buffer, bevor es zur Fotoecke bei Frau Ipolit oder zurück in die Kinderdisco unter der Leitung von Frau Nordmann ging – Polonäse Blankenese durch alle Stockwerke inbegriffen.

Am Aschermittwoch kamen wir dann wie jedes Jahr zu unserer Pyjamaparty zusammen. Im Schlafanzug mit einem Kuschtier oder Kissen an der Seite klangen die tollen Tage geruhig bei Kaba und Hefezopf aus.

Es war eine tolle Faschingszeit und



wir hatten viel Spaß zusammen!

(Christiane Watzl)



HERZLICHE EINLADUNG zur KIBiWo an alle Kinder, die im September 2026 in die Schule starten, und an alle, die aktuell die 1.-7. Klasse besuchen! Es wird eine abwechslungsreiche Woche voller Geschichten aus der Bibel, Kreativität, Gemeinschaft und guter Stimmung.

In MENSCH PETRUS! begleiten wir Petrus, den bekanntesten Freund und Jünger von Jesus. Petrus war kein Held - er war ein normaler Mensch: mutig und begeistert, mal unsicher, manchmal machte er Fehler. Wir begleiten Petrus auf seinem Weg mit Jesus: hören wie er Jesus begegnete, ihm vertraute, manchmal zweifelte und immer wieder neu erfuhr, dass Jesus zu ihm hielt. Jeden Tag tauchen wir ein Stück tiefer in die Geschichte von Petrus ein und entdecken, was sie mit unserem eigenen Leben zu tun hat.



pen, in denen die Geschichte des Tages vertieft wird. Wir basteln, spielen, gestalten kreativ und sprechen über die Geschichte.

An allen Tagen, außer am Mittwoch, dem Ausflugstag, gibt es ein gemeinsames warmes Mittagessen, wahlweise auch vegetarisch. Danach treffen sich die Gruppen noch einmal zu verschiedenen Aktionen, bevor wir den Tag mit einem gemeinsamen Abschluss in großer Runde auf 14 Uhr beenden.

Zum Abschluss der KiBiWo feiern wir einen Familiengottesdienst am Sonntag, 13.09. Alle Kinder, Eltern, Großeltern, Tanten und Onkels sind herzlich eingeladen!

Zeiten im Überblick:
Mo, Di, Do: 9:00-14:00 Uhr
Mi (Ausflug) 9:00-15:30 Uhr
Fr: 9:00-12:30 Uhr

Unkostenbeitrag für die gesamte Woche inkl. Mittagessen, Ausflug und Materialien: 40€ (2. Kind: 35€, 3. Kind: 25€)

Anmeldeschluss: So, 26.04 (TN-Zahl ist begrenzt)

Bei Fragen könnt ihr euch an Pfarrerin Kirchner oder Carina Erath wenden.

(Carina Erath)



HEINO FALCKE

ZWISCHEN URKNALL UND APOKALYPSE
– DIE GROSSE GESCHICHTE UNSERES PLANETEN

Samstag, 11.4.2026

Einlass und Bistro ab 18.30 Uhr, Beginn: 19.30 Uhr
Frizhalle, Theodor-Heuss-Straße 12, 74193 Schwaigern



„Vielleicht sollten wir daher am Ende doch wieder über Gott reden. Wenn man immer weiterfragt und nicht haltmacht, kommt man an der Gottesfrage nicht vorbei.“

Prof. Dr. Heino Falcke, geboren 1966 in Köln, ist ein hochdekoriertes Astrophysiker und Professor an der Radboud-Universität in Nimwegen. Er leitete den wissenschaftlichen Beirat des Event-Horizon-Telescope-Projekts, das am 10. April 2019 das erste Bild eines Schwarzen Lochs präsentierte. Darüber hinaus ist er noch Prädikant in der Rheinischen Kirche.

ZWISCHEN URKNALL UND APOKALYPSE
– DIE GROSSE GESCHICHTE UNSERES PLANETEN

Vom Geheimnis des Lebens und von der Suche nach der Geschichte der Menschheit.

In dieser einzigartigen Veranstaltung entführt der renommierte Astrophysiker Heino Falcke die Zuschauer auf eine faszinierende Reise durch Raum und Zeit: Was war am Anfang? Woher kommt das Leben? Wie konnte unsere heutige Welt entstehen? Welche Rolle spielt Gott für unser Dasein? Wie geht es mit uns weiter?

Ein Abend über Neugier und Bescheidenheit, über Wissensdrang und das Wissen um Grenzen unserer Erkenntnis.

Der Eintritt ist frei. Um sich einen Sitzplatz zu sichern, können Sie vorab gegen eine Schutzgebühr von 2 € schon Karten reservieren bei „Der Buchladen“ oder cvents.eu



Wie entstand unsere Erde?

Autorenlesung für Kinder ab 5 Jahren

Samstag, 11.4.2026

Einlass ab 15.00 Uhr, Beginn: 15.30 Uhr
Frizhalle, Theodor-Heuss-Straße 12, 74193 Schwaigern



Jana möchte gemeinsam mit ihrem Papa der großen Frage nach dem Leben auf unserer Erde auf den Grund gehen.



In einer fantasievollen Lesung nehmen Astrophysiker Heino Falcke und Grundschulpädagogin Dagmar Falcke Kinder ab 5 Jahren mit auf eine spannende Reise in die Vulkaneifel. Fossilien, Vulkankrater und ein versteintes Meer erzählen von den Anfängen unseres Planeten.

Kommt mit auf Entdeckungstour – ein interaktives Erlebnis für neugierige junge Forscher!

Der Eintritt ist frei. Reservierung möglich unter „Der Buchladen“ oder cvents.



SAVE THE DATE

Fr. 09.10.26 Mike Müllerbauer
Familienkonzert in der Frizhalle
Sa. 10.10.26 Andi Weiss
Konzert in der Frizhalle
Sa. 13.03.27 Andreas „Boppi“ Boppart

Veranstalter: DAS LEINTAL-GREMIUM

Gemeinsam organisieren die evangelischen Kirchengemeinden des Leintals, das sind die Gemeinden Kleingartach, Niederhofen, Stetten a. H., Massenbach, Massenbachhausen und Schwaigern, sowie die Liebenzeller Gemeinschaft Schwaigern (F4) verschiedene Veranstaltungen für Jung und Alt. Herzliche Einladung mitzuplanen.

Kontakt: Norbert Halderrath 07138 / 5894
Matthias Koch 0160 / 94 54 36 96
Dieter Schilling 07138 / 67863

Gottesdienste

Herzlich willkommen!

■ MÄRZ

Palmsonntag, 29. März

Jubelkonfirmation
10:00 Uhr | Georgskirche Mb
Pfarrerin Kirchner

Montag, 30. März

Passionsandacht
19:30 Uhr | Kirche Schluchtern
Pfarrer Gebhardt

Dienstag, 31. März

Passionsandacht mit Posaunenchor
19:30 Uhr | Kirche Stetten
Pfarrerin Albrecht

■ APRIL

Mittwoch, 01. April

Passionsandacht mit Flötenkreis
19:30 Uhr | Kirche Schwaigern
Pfarrerin Binder

Gründonnerstag, 02. April

Feierabendmahl an Tischen
19:00 Uhr | Gemeindezentrum Mbh
Pfarrerin Kirchner

Karfreitag, 03. April

Abendmahlsgottesdienst
10:00 Uhr | Georgskirche Mb
Pfarrerin Binder

Ostersonntag, 05. April

Osternacht mit Abendmahl und
anschließendem Osterfrühstück-Bufferet
05:30 Uhr | Georgskirche, Arche Mb
Pfarrerin Kirchner

Auferstehungsfeier

09:00 Uhr | Friedhof Mb | Pastor Tocha

Osterfestgottesdienst mit Taufe

10:00 Uhr | Georgskirche Mb
Pfarrerin Kirchner

Ostermontag, 06. April

Herzliche Einladung
ZUM
DISTRIKTS-
FAMILIENGOTTESDIENST

Ostermontag
evangelische Kirchengemeinden im Leintal

Mit Kindergartenfachberaterin Simone Grasi
und Pfarrerin Carolin Kirchner
und Pfarrerin Sonja Binder

Der Chamäleonvogel

06.04.2026
10 Uhr

Martin-Luther-Kirche
Schluchtern

Sonntag, 26. April

Konfirmation mit Abendmahl (s.S. 20)
10:00 Uhr | Georgskirche Mb
Pfarrerin Binder

■ MAI

Samstag, 09. Mai

Kleine Leute Gottesdienst (s.S. 22)
16:00 Uhr | Georgskirche Mb
Pfarrerin Binder, Pfarrerin Kirchner

Christi Himmelfahrt, 14. Mai

Gottesdienst im Grünen
10:00 Uhr | Christophorus-Hütte Mb
Pfarrer Rohrbach-Koop

Pfingstsonntag, 24. Mai

10:00 Uhr | Georgskirche Mb
Pfarrerin Kirchner

Pfingstmontag, 25. Mai

Distriktgottesdienst zum Thema Bienen
10:00 Uhr | Stadtkirche Schwaigern
Pfarrerin Binder, Pfarrerin Kirchner

Sonntag, 31. Mai

Distriktgottesdienst mit „Brot für die
Welt“-Botschafterin Christiane Mörk
10:00 Uhr | Georgskirche Mb
Pfarrerin Binder

■ JUNI

Sonntag, 21. Juni

Erntebitt-Gottesdienst
10:00 Uhr | Ort noch offen
Pfarrerin Kirchner

Sonntag, 28. Juni

Gottesdienst mit Abendmahl
10:00 Uhr | Gemeindezentrum Mbh
Pfarrer i.R. Neth

■ JULI

Sonntag, 05. Juli

Gottesdienst beim Feuerwehrfest
10:00 Uhr | Gerätehaus Mb
Pfarrerin Kirchner

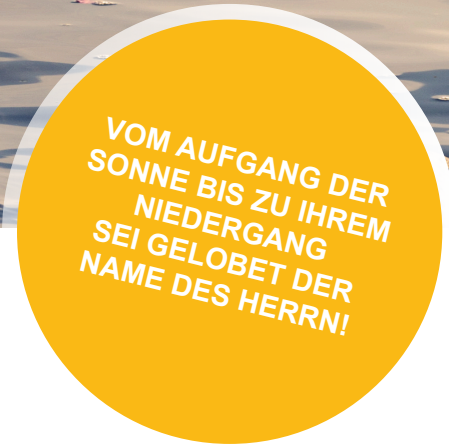
Samstag, 11. Juli

Kleine Leute Gottesdienst (s.S. 22)
16:00 Uhr | Georgskirche Mb
Pfarrerin Binder, Pfarrerin Kirchner

Sonntag, 19. Juli

Vorstellung der neuen Konfirmanden
10:00 Uhr | Georgskirche Mb
Pfarrerin Binder

Es ist nur eine Auswahl unserer Gottesdienste aufgeführt. Wir feiern jeden Sonntag Gottesdienst, auch immer wieder mit den Nachbargemeinden. Bitte beachten Sie die Veröffentlichungen (Schaukästen, Amtsblatt, Homepage).



Wir gedenken unserer Verstorbenen



- Uta Eva Herzberg, geb. Remmele, Massenbachhausen
- Friedrich Heizmann, Massenbachhausen
- Manfred Hermann Boger, Massenbach
- Albert Karl Keppeler, Massenbach
- Theresia Lock, geb. Fischer, Massenbachhausen
- Frida Dörr, geb. Amon, Massenbach
- Monika Scheffold, geb. Gackstatter, Massenbachhausen
- Katharina Gierelt, geb. Plattner, Massenbachhausen



Kirchliches Leben

Zu Beginn des neuen Jahres wollen wir auf das vergangene Jahr 2025 zurückblicken und innehalten.

Wir durften Gemeindeglieder bei

6 Taufen und

1 Trauung begleiten.

10 Konfirmand:innen für ihren weiteren Lebensweg segnen.

20 Verstorbene haben wir verabschiedet.

Ehejubiläum feiern

Bei Ihnen steht in diesem Jahr ein Ehejubiläum an und Sie würden dieses gerne mit oder in einem Gottesdienst feiern? Dann melden Sie sich gerne bei uns - egal ob es ganz klassisch die Silberne oder Goldene Hochzeit ist oder ob Sie sich auch einfach zwischendurch Gottes Segen als Vergewisserung auf dem Weg noch einmal zusprechen lassen wollen.

Ein Ehejubiläum feiern wir in der Regel entweder in einem eigenständigen Gottesdienst oder auch im normalen Gottesdienst am Sonntagmorgen. Dabei erinnern wir an den Ursprung und blicken zurück auf die seither vergangene Zeit. Diese Erinnerung ist geprägt vom Dank für alles, was durch Gottes Segen gut geworden ist, aber auch von der Bitte um Vergebung für das Versäumte. Auch der Blick nach vorn, in die Zukunft, spielt eine Rolle. Daher wird das ursprüngliche Versprechen zitiert. Das Paar wird gesegnet als Vergewisse-

rung für das Paar, dass ihre Ehe noch und weiterhin unter Gottes Segen und in seinem Segensraum steht.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte gerne an unsere Pfarrerrinnen.

Konfirmandinnen und Konfirmanden 2026/27

Die Unterlagen zur Anmeldung zum Konfirmandenunterricht für unsere neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden sind diesen auf dem Postweg zugegangen.

Sollten Sie keine Unterlagen erhalten haben, melden Sie sich bitte in unserem Gemeindebüro. Gerne stellen wir Ihnen die Unterlagen dann noch zusammen.

Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden 2026

Am 26. April 2026 werden konfirmiert:

Marlon Domschitz

Alexander Eberbach

Lara Hom

Alexander Kliewer

Ben Kliewer

Maria Knauß

Leo Krummrein

Marlo Lämmle

Mark Mayer

Carlos Schork



Wir wünschen Euch, dass ihr Gott im zu Ende gehenden Konfi-Jahr näher kennenlernen könntet. Von Herzen wünschen wir Euch, dass Euer Glaube Euch auf Eurem Lebensweg wie ein Anker sein wird. Gottes reicher Segen begleite Euch auf Eurer weiteren Lebensreise!

KONFIDINNER

„Du sollst Vater und Mutter ehren“

Mit viel Vorfreude und einer ordentlichen Portion Motivation starteten unsere Konfis am 17.01.2026 in einen ganz besonderen Nachmittag: das Konfi-Dinner unter dem Motto „**Du sollst Vater und Mutter ehren**“. Ziel war es, den Eltern einmal ganz praktisch Danke zu sagen – mit einem selbst gekochten Festmenü.

Von Beginn an wurde eifrig geschnippelt, gerührt, gewürzt und probiert. Unter der Anleitung der Mitarbeitenden des CVJM und Pfarrerin Binder bereiteten die Konfis jedes Gericht eigenständig zu. Dabei wurde nicht nur gekocht, sondern auch viel gelacht – und natürlich mit großer Sorgfalt gearbeitet.

Als die Eltern schließlich eintrafen, war alles angerichtet und vorbereitet. In festlicher Atmosphäre wurde gemeinsam geschlemmt, gelobt und gestaunt, was die Jugendlichen auf die Beine gestellt hatten.

Den Auftakt machten fruchtige Cocktails mit Beeren, liebevoll vorbereitet. Schon beim Anstoßen war klar: Dieser Abend wird besonders.

Als Vorspeise servierten die Konfis eine feine Karotten-Ingwer-Suppe mit luftigem Schäumchen und frischen Petersilienflocken.

Beim Hauptgang wurde es herzlich und festlich: Rehgulasch mit Bohnen im Speckmantel, dazu Spätzle und ein frischer Salat.



Den krönenden Abschluss bildete ein warmes Wildfruchtallerlei an Vanilleeis

Das Konfi-Dinner war weit mehr als nur ein gemeinsames Essen. Es war ein sichtbares Zeichen der Wertschätzung. Ganz im Sinne des Mottos „Du sollst Vater und Mutter ehren“ haben die Konfis gezeigt: Ehre kann man nicht nur zeigen und leben – man kann sie auch schmecken.



KLEINE LEUTE GOTTESDIENST

Liebe Familien,

wir starten mit einem neuen Gottesdienstformat, das sich an die Bedürfnisse unserer Kleinen richtet: den Kleine Leute Gottesdienst.

Im Gottesdienst singen wir Lieder mit Bewegungen, hören und erleben eine biblische Geschichte und sagen Gott, was uns gerade beschäftigt. Pelle, eine Handpuppe, wird uns kindgerecht mithineinnehmen in das Thema des Gottesdienstes und uns so zeigen, was die biblische Geschichte uns für unser Leben heute sagen kann. Teil des Gottesdienstes wird auch eine kleine Aktion sein: basteln, spielen, ...

Im Kleine Leute Gottesdienst darf es laut, bunt und wild zugehen - eben so, wie wir sind und wie es uns gerade geht. Wir glauben, dass Gott sich über unsere Fröhlichkeit, unsere Lebendigkeit und unsere Stimmen freut.

Ihr seid herzlich eingeladen: kleine Leute ab 1 Jahr mit Mama, Papa, Oma, Opa, Tante, Onkel, Geschwistern, ...

Wann: Samstag, 09.05.; 11.07.; 17.10.; 05.12. jeweils um 16 Uhr in der Georgskirche in Massenbach

Wir freuen uns auf euch! Pfarrerin Binder und Pfarrerin Kirchner



Willkommen daheim

Der Adonia-Juniorchor führt am Samstag, den 22. August um 16.00 Uhr in der Festhalle Massenbachhausen das Musical „Willkommen daheim“ auf. Veranstalter sind die Jugendorganisation Adonia e.V., CVJM Massenbach-/hausen, Ev. Kirchengemeinde Massenbach-/hausen, sowie die EfG Massenbach.

Wenn die Adonia-Juniors laut loslegen, fällt es schwer, still sitzen zu bleiben. Denn die Lebensfreude der 70 talentierten Kinder auf der Bühne ist ansteckend.

Die Adonia Juniors lassen spannende Geschichten in peppigen Songs und humorvollen Theater-szenen lebendig werden. Ein wundervolles Musicalerlebnis für die ganze Familie!

Der Eintritt ist frei, freiwillige Spende zur Kostendeckung erwünscht.

(Stefan Muth)



KIRCHE MIT KINDERN

In den letzten Wochen war in unserer Kinderkirche wieder einiges los!

Krippenspiel

Zur Weihnachtszeit haben viele Kinder mit großer Begeisterung beim Krippenspiel mitgemacht. Es wurde fleißig geprobt, Texte gelernt und gesungen. Die vielen Proben haben sich gelohnt: Das Krippenspiel ist wirklich toll geworden! Es war schön zu sehen, mit wie viel Freude und Engagement die Kinder die Weihnachtsgeschichte auf die Bühne gebracht haben.

Weltgebetstag

Den Weltgebetstag haben wir am 08. März gemeinsam gefeiert. Wir haben viel über das Land Nigeria kennengelernt. Besonders spannend war es, einige Köstlichkeiten zu probieren: zum Beispiel Shuku Shuku, nigerianische Kokosbällchen, und ein traditionelles Getränk aus Hibiskus. Natürlich wurde auch gemeinsam gebetet und gesungen. Verschiedene Aktionen rund um das Thema „Bringt eure Last“ haben uns durch den Vormittag begleitet. Es war ein rundum schöner und fröhlicher Sonntag!

Ausblick Ostern

Am 22. März werden wir den Passionsweg in verschiedenen Stationen erleben und zusammen Ostern feiern.



Alle Kinder ab 4 Jahren sind herzlich zur Kirche mit Kindern eingeladen! Wir wollen gemeinsam feiern, beten, singen, kreativ sein und spannende Geschichten von Gott hören. **Komm vorbei – wir freuen uns auf dich!**

Dein Kirche mit Kindern Team

Carlotta Beck, Sabrina Brühl, Carolin Heiche, Maria Knauß, Marlo Lämmle, Eva Reinhardt





Massenbach
Massenbachhausen

ZELTLAGER

VOM 31. MAI
BIS 06. JUNI
2026

Alter: 9 - 14 Jahre
Wo: Schiedhütte in
Forchtenberg

Frühbucherrabatt bis 31.01.2026:
125€ danach 140€
& Geschwister 100€

Hier geht's zur Anmeldung!



Oder über:
www.cvjm-mb-mbh.de



Teenkreis – Mehr als ein Treffpunkt

Manchmal beginnt etwas Großartiges ganz unscheinbar: mit einem Stück Holz, ein paar Farben und einer guten Idee. So war es bei unseren letzten Bauprojekten im Teenkreis. Gemeinsam gestalteten wir Vogelhäuser – jedes ein kleines, liebevolles Unikat. Doch was wirklich zählt, ist nicht das Ergebnis, sondern das, was beim Tun entsteht: Gemeinschaft, Lachen und viele gute Gespräche.

Der Teenkreis ist ein Ort, an dem Jugendliche sie selbst sein können; ein Ort zum Ausprobieren, zum Kreativsein und Zusammensein. Mal wird gehämmert, gemalt oder gebastelt, besonders rund um Ostern oder Weihnachten. Dann wieder verwandelt sich das Dorf in ein spannendes Spielfeld, wenn wir gemeinsam „Mister X“ suchen – ein Abenteuer voller Teamgeist, Taktik und jeder Menge Spaß.

Auch gemütliche Abende gehören dazu: Wir treffen uns zu Gesellschaftsspielen, lachen zusammen und genießen die Zeit miteinander. Manchmal geht es auch raus aus dem Gemeindehaus – zum Beispiel zum Bowlen, zum Lasertag oder zu einer Fahrradtour, bei der der Weg genauso wichtig ist wie das Ziel.

Der Teenkreis lebt von den Jugendlichen, die kommen, ihre Ideen einbringen und die Treffen mit Leben fül-

len. Jeder Abend ist anders, aber eines bleibt immer gleich: Du bist willkommen, genau so wie du bist.

Wenn du Lust hast auf kreative Projekte, spannende Spiele, gemeinsame Ausflüge und eine tolle Gemeinschaft, dann komm doch einfach mal vorbei. Der Teenkreis freut sich immer über neue Gesichter.

(Ruben Kirchner)

Baumsammlung in Massenbach – tatkräftiger Einsatz mit starkem Ergebnis

Am 10. Januar 2026 fand in Massenbach wieder die traditionelle Baumsammlung statt. Insgesamt 12 engagierte Helferinnen und Helfer machten sich am Morgen auf den Weg, um die ausgedienten Christbäume in Massenbach einzusammeln.

Dank der Spenden kamen rund 700 Euro zusammen. Über dieses tolle Ergebnis freuen wir uns sehr!

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern für ihren Einsatz sowie allen Bürgerinnen und Bürgern für ihre Unterstützung.

Wir freuen uns schon auf die nächste Baumsammlung!

(Stefan Muth)

WoGeLe – Woche gemeinsam leben 20. bis 26. Juli 2026

Eine Woche raus aus dem Alltag – und doch mitten drin: vom 20.07. bis 26.07. laden wir dich herzlich ein zu unserer Woche gemeinsam Leben in der Arche.

Was bedeutet das?

Wir teilen für eine Woche unseren Alltag miteinander. Die einen gehen morgens zur Schule, die anderen zur Arbeit und danach kommen alle wieder zusammen. Gemeinsam kochen, lachen, spielen, unterwegs sein, tiefgründige Gespräche führen und Glauben leben gehören genauso dazu wie Aktionen und Ausflüge.

Im letzten Jahr waren wir gemeinsam im Freibad, in der Lasertag und Klettern. Kreative Themenabende, gemeinsames Kochen und jede Menge Spaß dürfen auch nicht fehlen. Die Mischung aus Alltag und Abenteuer macht das WoGeLe so besonders.

Auch dieses Jahr erwartet dich wieder eine Woche voller Gemeinschaft, Action, guter Gespräche und unvergesslicher Momente.

Die Anmeldung startet in Kürze über unsere Homepage. Also halte die Augen offen und sichere dir rechtzeitig deinen Platz!

Wir freuen uns auf dich!



**KOMMT!
BRINGT EURE LAST.**



Am 8. März feierten wir den ökumenischen Weltgebetstag 2026 in der St. Kilianskirche in Massenbachhausen.

„Kommt! Bringt eure Last.“ lautete das Motto, angelehnt an Matthäus 11,28-30. Nigeria ist das bevölkerungsreichste Land Afrikas – vielfältig, dynamisch und voller Kontraste, geprägt von ethnischen, sozialen und religiösen Spannungen. Umweltverschmutzung und Klimawandel führen zu Hunger. Armut, Perspektivlosigkeit und Gewalt sind die Folgen all dieser Katastrophen.

In Nigeria werden Lasten von Männern, Kindern vor allem aber von Frauen auf dem Kopf transportiert. Doch es gibt auch unsichtbare Lasten wie Armut und Gewalt.

Hoffnung schenkt vielen Menschen in

dieser existenzbedrohenden Situation ihr Glaube. Diese Hoffnung teilten uns christliche Frauen aus Nigeria mit – in Gebeten, Liedern und berührenden Lebensgeschichten.

Gemeinsam mit Christen auf der ganzen Welt feierten wir diesen besonderen Tag. Wir hörten die Stimmen aus Nigeria, ließen uns von ihrer Stärke inspirieren und brachten unsere eigenen Lasten vor Gott. Es war eine Einladung zur Solidarität, zum Gebet und zur Hoffnung: „Seid willkommen, wie ihr seid. Kommt! Bringt eure Last.“

(Auszüge von aura Forster, Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e. V.; Christina Brückmann)

MÄNNERVESPER

Herzliche Einladung zum nächsten Männervesper am Freitag, 31.07.2026

im Gemeindehaus Arche, Massenbach, Schwaigerner Str. 4, 19:00 Uhr

Wir grillen, jeder bringt sein Grillgut selber mit, für Getränke ist gesorgt.

Zum Thema: „**Humor in der Bibel**“ freuen wir uns auf Pfarrer Thomas Binder, der den Abend gestalten wird.

Herzliches Dankeschön an die Mitarbeiter Uwe Bay, Olly Hohly und Wolfgang Sauer, die mit mir zusammen das Männervesper nun schon 10 Jahre mitgestalten.

Wolfgang ist in unserem Team ausgestiegen, hilft uns aber trotzdem noch mit, wenn es zeitlich passt.

Danke auch an alle Männer, die uns seit vielen Jahren treu besuchen.

Wir freuen uns natürlich auch über neue Gesichter.

Bis bald,
euer Peter, Uwe und Olly.



**Zum Vormerken:
Freitag, 06.11.2026 - letztes
Männervesper für dieses Jahr.**

(Peter Göhrig)

**Die Blumen zeigen sich auf dem Land,
die Zeit des Singvogels ist da,
und die Stimme der Turteltauben
lässt sich hören in unserem Land.**

Hohelied 2, 12



Lasst uns drüber reden – das war das Motto des Jubiläumsjahres 2025.

Mit rund 1.000 BesucherInnen haben wir die Lebensthemen Sterben, Tod und Trauer im letzten Jahr bedacht. Bei den Veranstaltungen durften wir Sie und Sie unseren Dienst kennenlernen. Herzlichen Dank für Ihr Interesse und die vielen Spenden aus Ihrer Kirchengemeinde!

Kleiner Rückblick:

Das kulturelle Highlight mit Teatro International aus Ulm und mit seinem preisgekrönten Stück „Endlich – Spiel mit dem Tod in acht Teilen“ fand im September in der Frizhalle statt. Das aus verschiedenen Nationalitäten bestehende Ensemble beeindruckte mit anrührenden Szenen, in denen der Tod ins Leben trat.

Das ökumenische Highlight war im Juni die ökumenische Woche. Mit einem Abend zur Arbeit des Dienstes und dem Thema Trost konnten wir mit den Gästen ins Gespräch kommen und informieren. Eine Ausstellung und ein Gottesdienst zu unseren Themen ergänzten das Programm.

Das kreative Highlight, die Foto-Ausstellung: „Mein Paradies – da findet meine Seele Ruhe!“, fand im November in Leingarten statt. Über 30 Ein-

sendungen beschäftigten sich auf vielfältige Weise mit dem Thema.

Diese und die anderen Veranstaltungen wären nicht möglich gewesen ohne die Ehrenamtlichen, die immer wieder geholfen, gestaltet und mitgedacht haben. Danke!

Wir freuen uns sehr, dass unser Dienst sich in den letzten Jahren stabilisieren konnte und wir mit der Schaffung der Stelle einer stellvertretenden Koordinatorin für die Zukunft gut gerüstet sind. Unser Dank gilt den evangelischen und katholischen Trägergemeinden. Es tut gut, um diese breite Basis zu wissen!

Kommen Sie gerne auf uns zu: wenn Sie jemanden kennen, dem wir in der schweren Zeit am Lebensende oder in der Trauer zur Seite stehen können. Oder wenn Sie Fragen haben rund um unsere Themen.

Die Koordinatorinnen Maren Hettler-Wiedemann und Sonja Burk-Schollenberger nehmen sich gerne Zeit für Ihre individuellen Anliegen.

Telefon: 07138-973012 oder info@hospizdienst-leintal.com

ZUM VORMERKEN: Konzert mit LeintalBrass am 13. Juni um 19 Uhr in der Georgskirche

(Maren Hettler-Weidemann)

VALENTINSDINNER

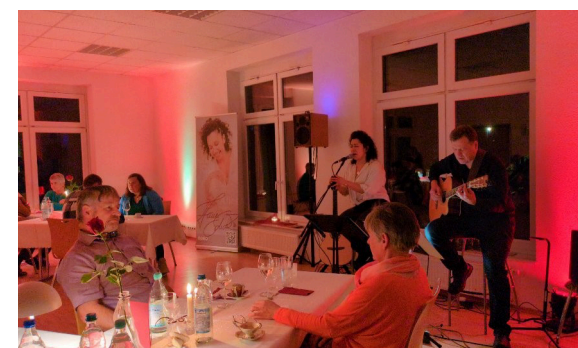
10 Paare genossen am 14. Februar 2026 den Abend in der stimmungsvoll dekorierten Arche bei unserem Valentinsdinner.

Ralf Schöttle, Metzgermeister und Partyservicelieferant, trug mit seinen vier Gängen zum leckeren Hochgenuss bei. Musikalisch abgerundet wurde der Abend von Jane Schork und Jochen Gunst, die zwischen den Gängen mit Gesang und Gitarre ihre Songs passend für die Paare, egal ob frisch verliebt oder schon lange verheiratet, zum Besten gaben.

Gesättigt an Leib und Seele waren sich die Paare nach dem Abend einig: „wir kommen im nächsten Jahr wieder!“

Auch für 2027 planen wir wieder einen Verwöhnabend. Wenn Sie dabei sein wollen, melden Sie sich rechtzeitig dazu an. Die Plätze sind begrenzt.

(Christina Brückmann)





Die mit dem PlusPunkt

Für Konfirmation, Firmung u.v.m.

Dieter Braun, Stephanie Schwarz (Hg.)
BIBEL ECHT JETZT
40x Alltag

Mit BIBEL ECHT JETZT und 40 ausgewählten Bibeltexten können Jugendliche ab 14 ganz einfach anfangen, in der Bibel zu lesen. Leidenschaftliche Bibelleserinnen und Bibel Leser helfen ihnen, eigene Erfahrungen mit der Bibel zu machen und echte Antworten auf ihre Fragen zu finden.
128 Seiten, 13 x 19 cm, kartoniert, durchgehend farbig, ergänzende Podcasts
8,00 €



Tobi Liebmann, Patrick Sennner
Sollte Gott gesagt haben ...
Sprüche 08,15 – Bibelverse neu zugeordnet



Ein einziger neu zugeordneter Bibelvers sagt mehr als tausend nie gelesene. Bibelverse werden unerwarteten Urhebern zugeschrieben und eröffnen einen neuen Blick auf ihre Aussagen. Als Denkmotiv oder Gesprächseinstieg – mit Spaßfaktor.
54 Karten, 14,8 x 10,5 cm **13,00 €**



Martin Burchard
Licht-Kreuz
Mit seiner lichtdurchlässigen Mitte will es freudvolle Lichtblicke im Alltag schenken.
6 x 18 cm, mit Meditationsimpuls **26,00 €**

Diese und weitere Titel aus den Bereichen Praxis, Blech, Chor und Glaube finden Sie unter www.praxisverlag-bm.de



Dirk Schwarzenbolz
Echt jetzt – Gott?
Keine Angst vor großen Fragen
Echt jetzt – gibt es diesen Gott? Und wenn ja, was hat das mit mir zu tun? 19 kurze Texte mitten aus dem Leben helfen bei der Suche nach persönlichen Antworten auf grundlegende Fragen an den christlichen Glauben und das Leben. Das Buch richtet sich an Jugendliche ab 14 Jahre.

48 Seiten, 18 x 18 cm, kartoniert, durchgehend farbig **11,00 €**



Damit Ihr Briefkasten nicht leer bleibt...

und auch Sie Ihren Lichtblick erhalten, suchen wir dringend - derzeit besonders in MASSENBACHHAUSEN - fleißige Austräger:innen, die Lust haben, den Gemeindebrief 3-4 mal im Jahr in einem bestimmten Bezirk zu verteilen. Verbinden Sie das Nützliche mit dem Guten und bringen auch Sie Lichtblicke bei einem Spaziergang an der frischen Luft in die Häuser!

Wenn auch Sie gerne solch ein Lichtblick-Bote sein wollen, dann wenden Sie sich bitte an unser Gemeindebüro (telefonisch oder auch per Mail) oder sagen es gerne einem unserer Mitarbeitenden, die es dann im Büro für Sie melden.

An dieser Stelle herzlichen Dank an alle unsere fleißigen Austräger:innen!

Wir bedanken uns ganz herzlich für alle Beiträge in diesem Gemeindebrief! Gerne dürfen Sie uns einen Bericht aus Ihrer Gruppe / Ihrem Kreis zukommen lassen, den wir dann in der nächsten Ausgabe herausbringen. Wir freuen uns über Anregungen, Kritik und Lob!
Das Gemeindebriefteam

Der Gemeindebrief erscheint drei- bis viermal jährlich. Die nächste Ausgabe erscheint Ende Juli 2026. Redaktionsschluss: 21. Juni 2026.

Impressum: Gemeindebrief der ev. Kirchengemeinde Mb - Mb
Redaktion: Christina Brückmann, Carolin Kirchner, Ute Rempp
Fotos: Christina Brückmann, Peter Göhrig, Erzieherinnen Kindergärten Biberbau & Spatzennest, Carolin Kirchner, Elli Laske, Stefan Muth, Gemeindebriefdruckerei
Texte: Sonja Binder, Christina Brückmann, Samuel Brückmann, Carina Erath, Peter Göhrig, Carolin Heiche, Maren Hettler-Wiedemann, Carolin Kirchner, Ruben Kirchner, Natalie Lang, Elisabetta Laske, Stefan Muth, Ute Rempp, Christiane Watzl
Gesetzlicher Vertreter: ev. Kirchengemeinde Massenbach-Massenbachhausen
Homepage: www.kirche-massenbach.de
Druck: Gemeindebriefdruckerei, Druckhaus Harms e.K., 29393 Gross Oesingen

Wir sind für Sie da!

Pfarrerin Carolin Kirchner

Tel. 07138 920663
Carolin.Kirchner@elkw.de

Pfarrerin Sonja Binder

Tel. 0178 8199542
Sonja.Binder@elkw.de

Pfarramt und Gemeindebüro

Kirchhäuser Straße 15 | 74193 Massenbach

Assistenz der Gemeindeleitung: Ute Remp

Di und Do 9-12 Uhr
Tel. 07138 920663 | Fax 07138 920664
gemeindebuero.massenbach@elkw.de

Erste Vorsitzende der Kirchengemeinde

Carina Erath
Tel. 07138 8156130
Carina.Erath@elkw.de

Besuchen Sie unsere Homepage

www.kirchengemeinde-massenbach.de



Kindergarten Biberbau

Raiffeisenstraße 1 | 74193 Massenbach
Leitung:
Tel. 07138 813876
ev.kiga-biberbau@t-online.de

Kindergarten Spatzennest

Schumannstraße 5 | 74193 Massenbach
Leitung: Martina Diez
Tel. 07138 813800
ev.kiga-spatzennest@t-online.de

Georgskirche

Friedensstraße 18 | 74193 Massenbach
Mesnerin: Regina Hernik
Tel. 07138 814952

Gemeindehaus Arche

Schwaigerner Str. 4 | 74193 Massenbach
Tel. 07138 814771
Hausmeister: Reiner Hörtling
Tel. 07138 7601

Gemeindezentrum Massenbachhausen

Wickenhäuser Str. 7 | 74252 Mbh
Tel. 07138 4987
Hausmeisterin: Elisabetta Laske
Tel. 07138 9861075

Bankverbindung

Kreissparkasse HN: BIC HEISDE66XXX
IBAN: DE81 6205 0000 0011 7626 36
VBU: BIC: GENODES1VLS
IBAN: DE21 6206 3263 0081 3620 05